



Geschäftsbericht 2020

EV Gebenstorf AG



INHALT

1. Vorwort der Präsidentin des Verwaltungsrats
2. Bericht der Geschäftsleitung
3. Anlagedaten 2020
4. Bilanz
5. Erfolgsrechnung 2020
6. Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns
7. Bericht Revisionsstelle

1. VORWORT DER PRÄSIDENTIN DES VERWALTUNGSRATS

Auch 2020 darf die EV Gebenstorf AG auf ein erfolgreiches und auch herausforderndes Jahr zurückblicken. Aufgrund gestiegener Strombeschaffungskosten mussten die Endkundenpreise auf 2020 hin angehoben werden. Mit Beginn der COVID-19 Pandemie veränderte sich das Energiebezugsverhalten in unseren Kundenkategorien spürbar. Aufgrund der ausgewogenen Tarifgestaltung kam es aber zu keinen Verwerfungen. Dadurch, dass ein grösserer Industriekunde seit 2020 die Energie wieder von der EV Gebenstorf AG bezieht, konnte das Absatzvolumen sogar gesteigert werden. Diese Tatsache zeigt, dass unsere Energieprodukte attraktiv sind.

Ausgelöst durch kleinere Störungen im Versorgungsnetz wurde laufend in den Ersatz und Erneuerung von Leitungen investiert um den hohen Standard der Versorgungssicherheit Rechnung zu tragen.

Das leicht tiefere Ergebnis EBITA wurde durch tiefere Abschreibungen und Finanzaufwand vollumfänglich aufgefangen. Der resultierte gestiegene Reingewinn konnte mit einer höheren Dividende von CHF 75'000.- an die Einwohnergemeinde abgeschlossen werden.

Die EV Gebenstorf AG fördert den Ausbau von PV-Anlagen in Gebenstorf nach wie vor. So konnte auf dem Schulhaus Brühl eine weitere Anlage in Betrieb genommen werden. Auch energieeffiziente Lösungen werden vorangetrieben. Die Einwohnergemeinde hat auf Antrag der EV Gebenstorf AG beschlossen, die öffentliche Beleuchtung auf dem Gemeindegebiet in den nächsten Jahren mit stromsparender, intelligenter LED-Technologie auszurüsten. Damit können auch die Lichtverschmutzung und der Lichteinfluss auf die Tierwelt reduziert werden.

Mit dem neuen Logo zeigt die EV Gebenstorf AG, dass sie für die neue digitalisierte Energiezukunft bereit ist. Auf der neuen Website www.evgebenstorf.ch finden die Kunden einfach und schnell alle wichtigen Informationen.

Ein grosser Dank geht hier an meine Verwaltungsratskollegen Heinz Luggen und Ueli Bettler für die speditiven und lösungsorientierten Sitzungen und auch an Christian Buck, welcher die Finanzen tadellos führt. Den Mitarbeitenden der IBB danke ich für die Sicherstellung des reibungslosen Betriebs. Trotz COVID-19 wurden alle Arbeiten qualitativ einwandfrei erledigt.

Es freut mich sehr, die EV Gebenstorf AG zusammen mit diesem Team in die Energiezukunft führen zu dürfen.



Giovanna Miceli
Präsidentin des Verwaltungsrates

Gebenstorf im April 2021



Giovanna Miceli
Präsidentin des Verwaltungsrats

2. BERICHT DER GESCHÄFTSLEITUNG

Einleitung

Die IBB Energie AG durfte auch im vergangenen Jahr die operative Geschäftsführung für die EV Gebenstorf AG ausführen. Die Mitarbeitenden bedanken sich bei den Kunden, den Lieferanten, dem Verwaltungsrat und der Gemeinde herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen.

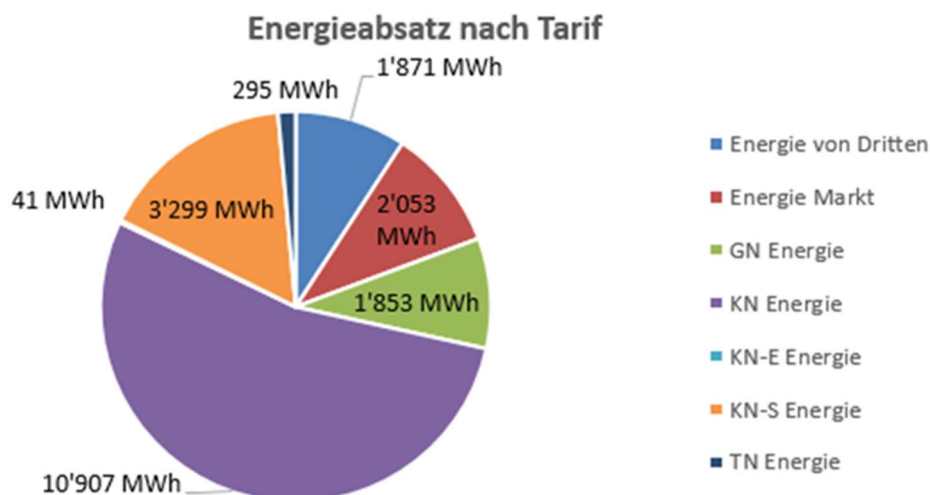
Energie- und Netzgeschäft

Die EV Gebenstorf AG bezog im abgelaufenen Geschäftsjahr hauptsächlich den Strom von der AEW Energie AG und für zwei Marktkunden von der IBB Energie AG. Die Beschaffung für 2020 erfolgte in vier Tranchen in den Jahren 2018 und 2019, um so die Beschaffungsrisiken besser zu verteilen. Ab dem Lieferjahr 2021 wird der Strom in monatlichen Tranchen eingekauft. Dieser Prozess wurde im März 2019 gestartet und Mitte 2020 für das Lieferjahr 2021 abgeschlossen. Lieferant ist weiterhin die AEW Energie AG. Diese strukturierte Beschaffung wird sicher bis 2023 so weitergeführt. 39.5% des Stroms stammte aus erneuerbaren Energien, vorwiegend Schweizer Wasserkraft. Die übrigen 60.5% wurden mit Schweizer Kernkraft produziert.

Insgesamt wurde 2020 18'447 MWh Energie an unsere Kunden geliefert, was einer Zunahme von 5.8% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der Abschluss eines Marktvertrags mit einem verloren gegangenen, grossen Industriekunden (+922 MWh) und die Zunahme bei den Haushaltskunden (+208 MWh) waren die Hauptgründe für den erfreulichen Zuwachs. COVID-19 führte auch zu einer Verschiebung des Absatzes in den Kundenkategorien. Die Geschäftskunden sanken leicht um 24 MWh, während die Haushaltskunden fast neun Mal so stark zulegten.

1'871 MWh Energie wurde durch Drittlieferanten an Netzkunden der EV Gebenstorf AG geliefert (-785 MWh). Der Anteil der durch die EV Gebenstorf AG belieferten Energie beträgt 90.8% (Vorjahr: 86.7%). Erfreulicherweise gingen für 2021 keine Kunden an Drittlieferanten verloren. Mit einem weiteren Industriegrosskunden konnte der Vertrag für 2021 verlängert werden.

Gegenüber dem Vorjahr wurde im Netz der EV Gebenstorf AG mit 20'319 MWh rund 1.6% mehr Energie abgesetzt.



Photovoltaik-Anlagen

Die Solarstrom einspeisung ins Netz der EV Gebenstorf AG stieg 2020 um rund 26% auf 517.1 MWh gegenüber dem Vorjahr und macht jetzt 2.8% des gesamten Stromabsatzes (18'447 MWh) der EV Gebenstorf aus. In privaten Anlagen mit Einspeisevergütungs-System (EVS) werden 44.2 MWh produziert

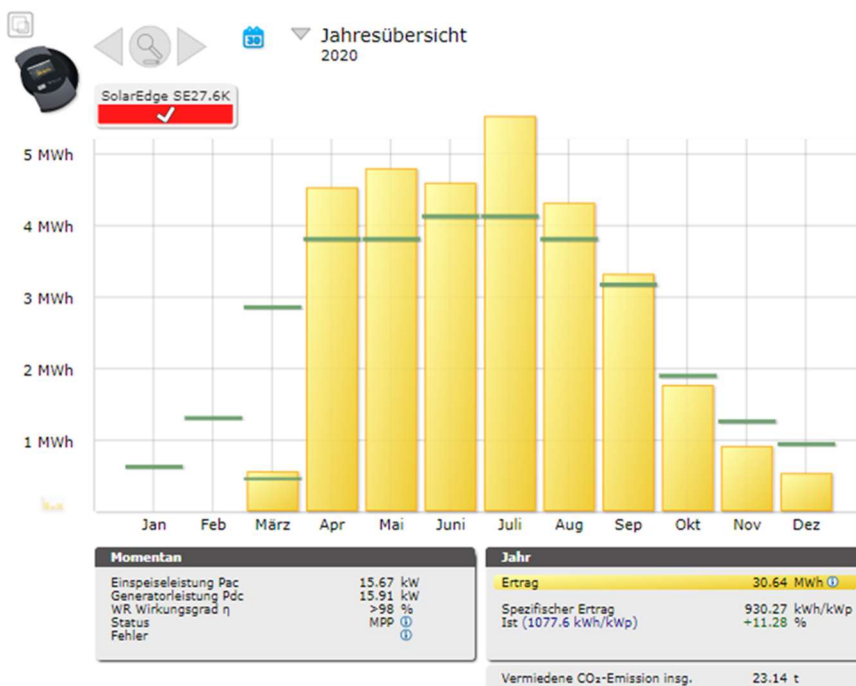
Die Anlage der EV Gebenstorf AG auf der Mehrzweckhalle Brühl lieferte 216.2 MWh. Das sind 9% mehr als im Vorjahr. Seit April 2020 läuft die PV-Produktion auf der Mehrzweckhalle Anlage im EVS, was die Wirtschaftlichkeit der Anlage deutlich verbessert.



PV-Anlage Schulhaus Brühl 3

Die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des neuen Schulhauses Brühl 3 mit einer Leistung von 33 kWp wurde wie geplant Ende des 1. Quartals 2021 in Betrieb genommen. Die Naturstromproduktion dieser PV-Anlage wird zum grössten Teil direkt für den Bedarf des Schulhauses benötigt. Im ersten Geschäftsjahr (Betriebsdauer rund 9 Monate) wurden total 30.6 MWh produziert, was über 11% über den Prognosen lag.

Ertragsdaten: Schulhaus Brühl 3 | Gebenstorf



Administration und Buchhaltung

Die anstehenden Geschäfte wurden im gewohnten Rahmen erledigt. Gemäss Revisionsbericht der BDO wurde die Finanzbuchhaltung ohne Mängel und sehr sauber geführt. Sie gab zu keinerlei Bemerkungen Anlass.

Smart Metering

Die EV Gebenstorf AG ist seit 2019 Aktionär der Firma e-sy AG in Aarau. Diese Firma hat den Auftrag, die in den Zählern generierten Daten zu erfassen, den gesamten Datenverkehr nach den Vorgaben des Datenschutzes zu gewährleisten und der EV Gebenstorf zur weiteren Verwendung für die Endkunden aufzubereiten. Im abgelaufenen Jahr wurde die Ausschreibung von Ende 2019 ausgewertet und anschliessend die Lieferanten bestimmt. Das System ist noch im Aufbau und ab Frühling 2021 nutzbar. Diesen Lösungsansatz finden auch weitere Werke faszinierend, so dass die e-sy AG weitergewachsen ist und neu aus 44 Werken aus 4 Kantonen mit insgesamt rund 290'000 Zählern besteht.

Der Kauf der Zähler wird ebenfalls gemeinsam gemacht. Der Austausch und die Kundenbetreuung vor Ort wird, wie gewohnt, durch die EV Gebenstorf AG gemacht. Die Umsetzung des Zähler-Rollouts ist mit der Aufsetzung und den Tests der verschiedenen Komponenten in Vorbereitung und wird voraussichtlich ab Mitte 2021 starten.

Zählerbewirtschaftung

Im Berichtsjahr waren 112 Zähler für die Eichung fällig. Davon wurden 109 ausgewechselt. Die fehlenden 3 Zähler werden Anfang 2021 ausgetauscht.

Rundsteuerung

Im Berichtsjahr gab es 2 Einsätze mit einer Störung an der Rundsteueranlage. Zusammen mit dem Lieferanten konnten diese lokalisiert werden. Ein Übertragungstransformer verursachte diese Störungen. Er wird jetzt spezifisch überwacht und bei Bedarf ersetzt werden.

Die bis heute getätigten Anpassungen an den Schaltzeiten wie z. Bsp. bei der Boiler-Aufladung in der Nacht, haben im Berichtsjahr bereits einen Teil der angestrebten Verbesserung gebracht. Deshalb wird die Umsetzung der Anpassungen der Schaltzeiten auch 2021 konsequent weitergeführt.

Netzunterhalt

Sämtliche Trafostationen, Verteilkabinen und Freileitungen wurden kontrolliert, beurteilt und entsprechende Massnahmen in Auftrag gegeben. Bei den Freileitungen zeichnet sich ein grösserer Unterhaltsaufwand ab. Das Netz der EV Gebenstorf AG befindet sich aber in einem guten, stabilen Zustand. Technologiebedingt stehen Sanierungsmassnahmen an, welche in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollten.

Hausinstallationskontrollen

Im Berichtsjahr waren 46 Hausinstallationen (Zählerstromkreise) für die periodische Kontrolle fällig. Davon konnten 42 bereits abgeschlossen werden. Die aus dem Berichtsjahr 2019 noch offenen 18 Kontrollen konnten abgeschlossen werden.

Weitere Dienstleistungen

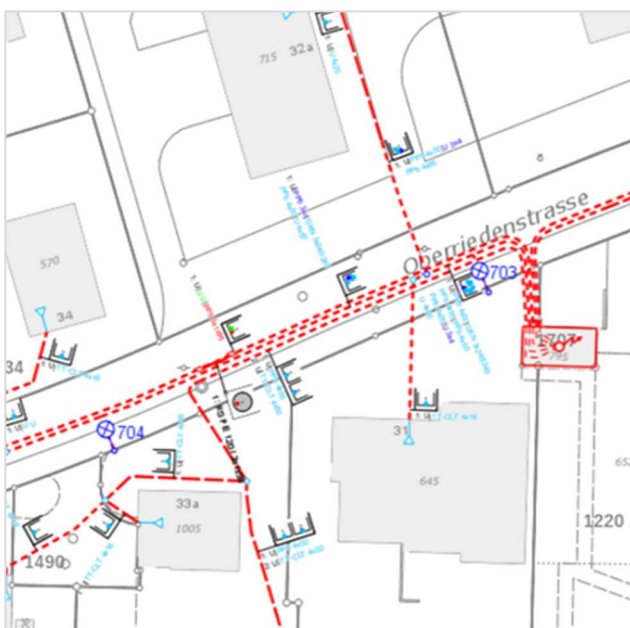
Die Gemeindeversammlung vom 27. August 2020 hat dem Projekt für den Ersatz der konventionellen Strassenbeleuchtung durch moderne LED-Leuchten zugestimmt. Die Umsetzung mit der geplanten Ausschreibung musste verschoben werden, da das Strassenverkehrsgesetz im Grossen Rat überarbeitet wird und zuerst allfällige Anpassungen abgewartet werden müssen. Das Gesetz wird im Juni 2021 verabschiedet, so dass der Umbau in der Folge an die Hand genommen werden kann.

Der Unterhaltsvertrag für die Strassenbeleuchtung mit der Firma Gisi sowie die periodische Auswechslung der Elektrizitätszähler mit der Elektrizitäts-Genossenschaft Siggenthal EGS wurden um ein weiteres Jahr verlängert.

Mittelspannungsnetz

Im Mittelspannungsnetz wurden im Jahr 2020 keine Investitionen getätigt.

Am 13. April 2020 ereignete sich eine Kabelstörung in der Oberriedenstrasse. Es handelte sich um die Mittelspannungsverbindung der Transformatorenstationen Reuss und Rieden. Die Strasse musste auf einem kleinen Teilstück geöffnet werden um den Kabelschaden zu beheben (siehe Bild Kabelstörung Oberriedenstrasse).



Kabelstörung Oberriedenstrasse

Niederspannungsnetz

Aufgrund einer Strassensanierung an der Oberdorfstrasse wurden die Erschliessungen zu den Liegenschaften saniert. Zusätzlich wurde eine Kabelverteilkabine (KVK) installiert, damit die Zuleitungen sternförmig erschlossen werden konnten (siehe Bild Sanierung Oberdorfstrasse).

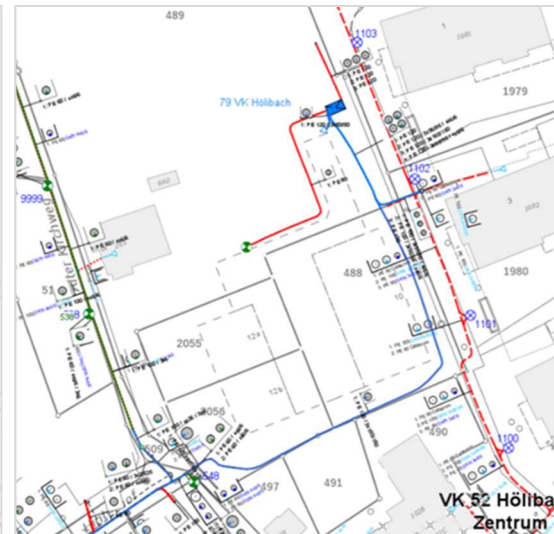
Infolge eines Neubaus am Hinterhof wurde eine neue KVK realisiert, um sowohl den neuen Hausanschluss zu erschliessen sowie zukünftigen Bauprojekten auf den noch leeren Bauparzellen eine optimale Anschlussmöglichkeit ans Netz der EV Gebenstorf zu bieten (siehe Bild Erschliessung Überbauung Hinterhof).

Im unteren Teil der Strasse «Im Stei» wurde ein neues Rohrtrasse erstellt. Ziel war es, dass bei einer weiteren Sanierung der Strasse die Hausanschlüsse vom Muffennetz abgetrennt und separat erschlossen werden können (siehe Bild Erstellung neues Rohrtrasse Im Stei). Die Versorgungssicherheit kann so verbessert werden.

Verursacht durch den Neubau des Entsorgungsplatzes vor der Transformatorstation Wiese mussten einige Anpassungen an den Rohrleitungen sowie am Vorschacht vorgenommen werden (siehe Bild Transformatorstation Wiese).



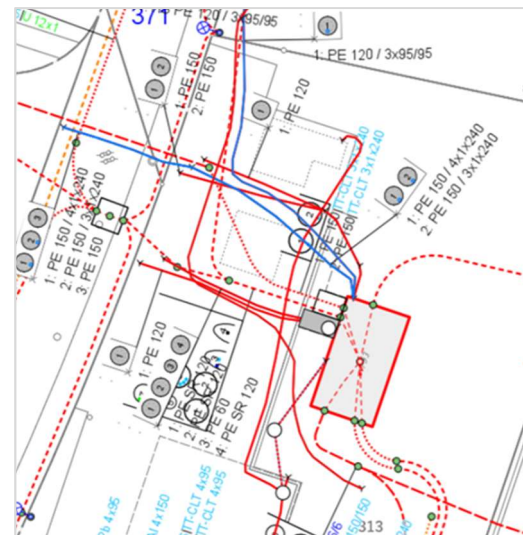
Sanierung Oberdorfstrasse mit neuer KVK



Erschliessung Überbauung Hinterhof mit neuer KVK



Erstellung neues Rohrtrasse Im Stei



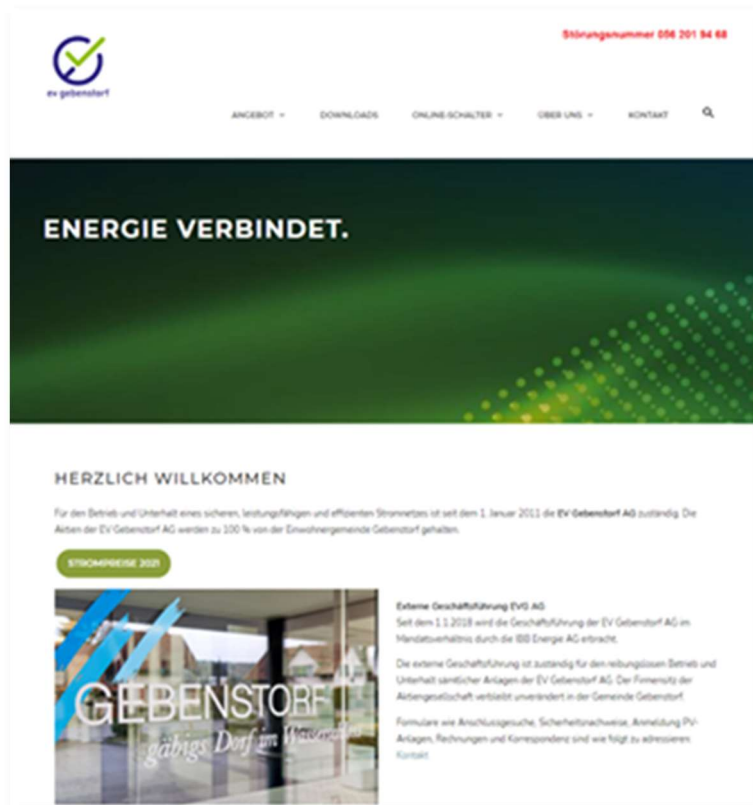
Transformatorstation Wiese

Hausanschlüsse

Im Laufe des Jahres 2020 wurden keine neuen Hausanschlüsse erstellt.

Kommunikationskonzept / Neuer Unternehmensauftritt der EV Gebenstorf

An der Generalversammlung vom 22. Juni 2020 hat die EV Gebenstorf ihren neuen dynamischen, eigenständigen und modernen Unternehmensauftritt präsentiert. Für die Entwicklung des Logos haben sich der Verwaltungsrat und die IBB als Geschäftsleitung der EV Gebenstorf AG zusammengesetzt und verschiedene Logovarianten geprüft. Das neue, frische Logo und der Claim «Energie verbindet.» belegen die lokale Zugehörigkeit und gelebte Kundennähe. Darüber hinaus bringt er die Bedeutung des Produktangebots auf den Punkt.



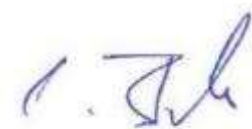
Schlussbemerkung

Die EV Gebenstorf AG darf auf ein erfolgreiches und intensives Geschäftsjahr zurückblicken. Im Fokus bleiben einerseits die technische Weiterentwicklung des Netzes und des intelligenten Messsystems. Andererseits ist Umsetzung nachhaltiger Projekte und die Entwicklung entsprechender Produkte verbunden mit einem gesunden Mass an Digitalisierung die Basis für das Gelingen der Energiewende.

Für die Geschäftsleitung



Eugen Pfiffner



Christian Buck



Philippe Ramuz



Ralph Zebert

Brugg, im April 2021

3. ANLAGEDATEN 2020

Verteilnetz:

Freileitung	16 kV	1'800 m
Kabelleitungen	16 kV	10'250 m
Freileitungen	400 V	1'500 m
Kabelleitungen	400 V	76'425 m
Transformatoren-Stationen	16 / 0.4 kV	18 Stk.
Kunden mit eigener Transformatoren-Station		2 Stk.
Installierte Transformatoren-Leistung		10'650
Verteilkabinen Niederspannung		76 Stk.
Aufforderungen Hausinstallationskontrollen		46 Stk.

Energiedaten:

Maximale Spitzenlast		5'072 kW
Energieeinkauf beim AEW	100 % Markt	17'940 MWh
Energieeinkauf bei IBB	100 % Markt	1'148 MWh
Verkaufte Energie		18'447 MWh
Verkaufte Netznutzung		20'319 MWh
Installierte Photovoltaik-Anlagen		53 Stk.
Einspeisung aus privaten PV-Anlagen ohne KEV		256.7 MWh
Einspeisung aus privaten PV-Anlagen mit KEV		44.2 MWh
Einspeisung durch unsere PV-Anlage im Brühl		216.2 MWh
Einspeisung durch PV-Anlage Schulhaus Brühl (ab März 2020)		1.0 MWh
Einspeisung total durch die PV-Anlagen		517.1 MWh
Installierte Messstellen (Zähler)		3'115 Stk.
Kunden mit Bezug von Gäbi-Solarstrom		58
Kunden am freien Markt		7
Marktkunden EVG AG		5

Dienstleistungen:

Hausinstallationskontrollen (Liegenschaften / Wohnungen)		42 Stk.
Betrieb, Unterhalt und Planungen der öffentlichen Beleuchtung		882 Leuchten

4. BILANZ

per 31. Dezember 2020

Bezeichnung	2020	2019
Aktiven	7'262'392.24	7'025'662.04
Umlaufvermögen	3'318'923.19	2'669'499.28
Flüssige Mittel	2'052'094.21	1'715'825.74
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'266'753.41	940'373.69
Aktive Rechnungsabgrenzungen	75.57	13'299.85
Anlagevermögen	3'943'469.05	4'356'162.76
Betriebsanlagen	3'514'669'89	3'921'815.84
Anlagen in Bau	16'412.07	27'764.02
Betriebsfremde Anlagen (PV-Anlage)	412'387.09	405'582.90
Passiven	7'262'392.24	7'025'662.04
Kurzfristiges Fremdkapital	861'091.10	685'586.72
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	682'495.56	513'628.02
Passive Rechnungsabgrenzungen	178'595.54	171'958.70
Langfristiges Fremdkapital	4'727'269.10	4'727'269.10
Gegenüber Aktionären (verzinslich)	4'040'000.00	4'040'000.00
Gegenüber Dritten (unverzinst)	687'269.10	687'269.10
Eigenkapital	1'674'032.04	1'612'806.22
Aktienkapital	1'500'000.00	1'500'000.00
Gesetzliche Gewinnreserve	60'630.00	58'770.00
Gewinnvortrag	-22'823.78	16'857.59
Jahresergebnis	136'225.82	37'178.63

5. ERFOLGSRECHNUNG 2020

vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

Bezeichnung	2020	2019
Betriebsertrag	3'716'312.41	3'271'667.30
Ertrag Elektrizität	3'067'245.35	2'624'656.61
Ertrag (Konzession, KEV, SDL)	646'245.35	646'819.05
Ertrag Dienstleistungen	2'821.60	1'726.10
Übriger Ertrag	0.00	0.00
Ertragsminderungen	0.00	-1'534.46
Betriebsaufwand	-2'782'326.03	-2'309'953.61
Beschaffungs- und Materialaufwand	-1'762'786.84	-1'338'475.58
Abgaben (Konzession, KEV, SDL)	-641'419.42	-665'865.62
Personalaufwand	-24'384.30	-24'416.25
Aufwand für Drittleistungen	-75'803.83	-78'565.40
Sonstiger Betriebsaufwand	-277'931.64	-202'630.76
EBITDA	933'986.38	961'713.69
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen		
Abschreibungen	-667'131.30	-741'773.00
Betriebliche Nebenerfolge (Ertrag)	30'623.06	22'763.75
Betriebliche Nebenerfolge (Aufwand)	-46'239.09	-45'007.85
EBIT	251'239.05	197'696.59
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern		
Zinsertrag	75.57	357.67
Zinsaufwand	-64'786.65	-154'123.53
Steuern	-50'302.15	-6'752.10
Jahresergebnis	136'225.82	37'178.63

6. ANTRAG ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS

Der Verwaltungsrat schlägt vor, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

	2020	2019
	CHF	CHF
Vortrag 01.01.	- 22'823.78	16'857.59
Ergebnis Rechnungsjahr	136'225.82	37'178.63
Bilanzgewinn	113'402.04	54'036.22
Dividende	90'000.00	75'000.00
Zuweisung gesetzliche Reserve Jahresgewinn	6'811.00	1'860.00
Zuweisung gesetzliche Reserve auf Dividende	1'500 00	0.00
Bilanzgewinn 31.12. / Vortrag auf neue Rechnung	15'091.04	- 22'823.78

7. BERICHT DER REVISIONSSTELLE



Tel. +41 62 834 91 91
Fax +41 62 834 91 00
www.bdo.ch

BDO AG
Entfelderstrasse 1
5001 Aarau

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

EV Gebenstorf AG, Gebenstorf

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der EV Gebenstorf AG für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Aarau, 19. März 2021

BDO AG



Stephan Spichiger
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte



Martin Aeschlimann
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage
Jahresrechnung
Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns